

Jahreshauptversammlung des TuS Schwinde

Stabile Mitgliederzahlen und den Blick auf die kleine Stover Turnhalle gerichtet.

Die Jahreshauptversammlung des TuS Schwinde hielten die Vereinsmitglieder nun in der kleinen Stover Turnhalle ab. Der Vereinsvorstand um den Vorsitzenden Dirk Düvel hielt Rückblick, ehrte Mitglieder und plante die Zukunft mit dem Fokus auf die kleine Stover Turnhalle. Mit rund 1285 Sportlern verzeichnet der Verein stabile Mitgliederzahlen. Sie betätigen sich in über 25 Sportgruppen der Turnabteilung, in den Abteilungen Badminton und Tischtennis sowie den Spielgemeinschaften Eintracht Elbmarsch (Fußball) und HSG Elbmarsch (Handball). Düvel berichtet über angestiegene Fluktuation bei den Mitgliedern. Dass Sportler in Kinderjahren in den Verein eintreten und ihm treu bleiben, wie es der TuS Schwinde gewohnt war, verändert sich langsam. Werden Angebote heute nicht mehr genutzt, treten die Menschen aus dem Verein auch schon oft wieder aus. Der demographische Wandel nimmt auch am TuS keinen Halt. Kinder und Jugendliche müssen in den Ganztagschulen "abgeholt" werden und Seniorenangebote und Präventions- und Gesundheitssport liegen im Trend der Zeit. Der TuS Schwinde ist hier gut aufgestellt. Die Vereinssparten bieten immer öfter AG's in den Schulen an, mit Herz-, Rücken- und Gesundheitssport bestehen erfolgreiche Angebote im Verein, die teilweise Wartelisten haben. Die Seniorengruppen sind eine Säule im TuS Schwinde. Viele Gruppen bestehen schon seit langer Zeit und die Übungsleiter sind hier konstante Bestandteile. In den Grußworten freuten sich Malte Krafft als Vertreter der Samtgemeinde Elbmarsch, und Lothar Pfennigstorf als Vertreter der Gemeinde Drage, über die erfolgreiche Förderung des Sports, die der TuS vorantreibt und die hohe Auslastung der Sportstätten. Die kleine Stover Turnhalle und die Sportanlage Drennhausen werden von der Gemeinde Drage zur Verfügung gestellt und die Elbmarschhalle von der Samtgemeinde. Die Hallenzeiten sind voll ausgelastet und die Zusammenarbeit mit Verwaltung und Politik läuft hervorragend, bedankte sich Dirk Düvel bei den beiden politischen Vertretern. Lothar Pfennigstorf berichtete über Haushaltsgelder der Gemeinde, die in die kleine Stover Turnhalle fließen sollen und auch der TuS Schwinde legte in den Haushaltsberatungen fast 85% seines Überschusses in die Rücklagen für diese Turnhalle. Zur Zeit ist noch die Nachmittagsbetreuung der Samtgemeinde in der Turnhalle untergebracht. Diese soll schon bald umziehen und die Halle wieder ganz dem TuS Schwinde freigeben. Der Platz wird dringend benötigt, da die Hallenzeiten voll ausgelastet und die Sportler mit den Planungen der Belegung schon weit fortgeschritten sind. Der Raum der Nachmittagsbetreuung soll für Gymnastik-, Reha- und Gesundheitssport genutzt werden. Ein Gymnastikboden soll ausgelegt, und Sportgeräte aufgestellt werden. Des Weiteren wird wohl das Dach der Halle, das in die Jahre gekommen ist, angefasst. Insgesamt hat der TuS Schwinde eine solide Finanzlage und eine sparsame Haushaltsführung. Der Bau des Kunstrasenplatzes in Drennhausen hat zwar viele Rücklagen aufgezehrt aber dem Verein auch viele neue Möglichkeiten gegeben. Nun soll der Fokus auf die Turnhalle gelegt werden. Durch die tollen Sportanlagen, die Gemeinde und Samtgemeinde dem Verein zur Verfügung stellen, bleiben die Beiträge stabil günstig und bauen so keine sozialen Barrieren auf. Der Zugang zum Sport soll niemandem durch hohe Vereinsbeiträge verwehrt sein. Die Sportcard, als Kooperationsangebot mit den Vereinen MTV Obermarschacht, TSV Oldershausen, HTTV Hunden und TSV Tespe wird außerdem weitergeführt.

Der TuS Schwinde hat die Mitgliedschaft in der Leichtathletikgemeinschaft (LG) Nordheide gekündigt. Da im TuS nur noch fünf Leichtathleten aktiv waren und es auch an Kampfrichtern mangelte die der TuS zur Verfügung hätte stellen müssen, hat die Mitgliedschaft in der LG keinen Sinn mehr gemacht. Durch die guten Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem MTV Obermarschacht (Kooperationen im Fußball, Handball und mit der Sportcard), der eine große Leichtathletikabteilung betreibt, wurden hier Lösungen gefunden. Auch das Training und die Abnahme des Sportabzeichens findet nun für TuS Schwinde Mitglieder in Marschacht statt.

Nachwuchskräfte hatte der Sportverein in letzter Zeit so einige zu verzeichnen. Mit Nils Mohrmann und Denise Duday hat der Sportverein neue, junge Übungsleiter in der Turnabteilung und mit Jonas Hartwig einen neuen Abteilungsleiter der Badmintonabteilung. Detlef Söhndel wurde nach über 30jähriger aktiver Arbeit in der Badmintonabteilung verabschiedet und von Jonas Hartwig beerbt. Gerade in der Badmintonabteilung wurde ein bemerkenswerter Generationswechsel vollzogen. Ein engagierte Gruppe von jungen Leuten hat unter der Führung von Söhndel viel erreicht und arbeitet erfolgreich. Fabian Gruß, ehemaliger Teilnehmer des freiwilligen, sozialen Jahres im TuS Schwinde ist inzwischen Inhaber der A-Trainerlizenz und hat weitere Trainer nachgeholt. Die Sportler der Abteilung sind bei norddeutschen und deutschen Ranglisten und Meisterschaften erfolgreich und schafften gerade den Doppelaufstieg der 1. und 2. Mannschaft. Für Detlef Söhndel gab es großen Dank für seine geleistete Arbeit und den erfolgreich vollzogenen Generationenwechsel.

Ehrungen gingen an Magdalene Lantz und Elke Wenck für die Organisation von Ausfahrten der Turnabteilung, an Fabian Gruß für die erfolgreiche Arbeit in der Badmintonabteilung, an Klaus Matschiavelli für sein großes Engagement auf der Sportanlage Drennhausen, an Sven Rüger und Veronika Eberlein für die tolle Zusammenarbeit in Elbmarschhalle und kleiner Turnhalle, an Maike und Christian Land für die Unterstützung der HSG Elbmarsch beim

Beachhandballturnier, an die Turngruppen Nordic Walking, Querbeet- und Rückengymnastik sowie an Gabriele Niemann für Ihr "Rundumengagement" im TuS Schwinde. Letztere ist immer da, wenn es irgendwo an irgendetwas fehlt. Außerdem führt sie die Mitgliederverwaltung im TuS, ist als Übungsleiterin aktiv und organisiert in der Turnabteilung.

Bei den Wahlen wurden der Ehrenrat mit Heiner Nickel, Otto Stüven und Hermann Weselmann und der Sozialwart mit Christian Wolter bestätigt.

In 2018 soll es auch wieder so einige Veranstaltungen geben. Das Beachhandballturnier der HSG, die norddeutsche Rangliste im Badminton, der Fair-Play-Cup der Eintracht Elbmarsch und das Kindersportfest finden allein alle im Juni statt. Der TuS Schwinde wird in Zusammenarbeit mit dem DRK Erste Hilfe Kurse anbieten und auch Tanzkurse wird es in diesem Jahr wieder in der kleinen Stover Turnhalle geben.

Fotos zu einigen Ehrungen:



TuS
Schwinde